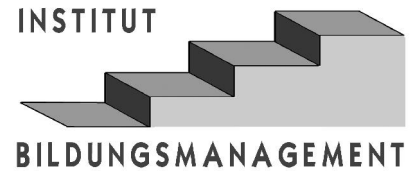




Verein für Familienbegleitung
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig * Interkulturell * Überregional
* Generationenübergreifend * Gemeinnützig
* Familie als Gesamtheit aller Menschen



Dissertationsveröffentlichung der Obfrau Mag. Dr. Gerlinde Grübl-Schößwender

"Elternbildung"

Bildungswissenschaftliche Studie über Kriterien zur Konzeption von
Bildungsveranstaltungen mit dem Fokus auf Pflichtschulabsolvent/innen

Kurzbeschreibung

Die Studie geht von einem humanistischen Menschenbild und entsprechenden Konzeptionen über Bildung, Erwachsenen- und Elternbildung aus. Sie enthält eine zwischen vier Bildungsgruppen vergleichende, sowohl qualitativ- als auch quantitativ-empirische Studie über Erwartungen (formal bildungsferner) Eltern im Hinblick auf Elternbildungsveranstaltungen. Besonders von Interesse war die Frage, wie Elternbildungsveranstaltungen konzipiert sein müssen (örtlich, zeitlich, inhaltlich, methodisch), damit sie von Eltern, im Speziellen von formal bildungsfernen, angenommen werden (können). Ziel der Arbeit war, dahingehend Grundlagen zu erarbeiten. Darauf aufbauend können Konzepte entwickelt werden, welche die Erreichbarkeit und Integration in die Erwachsenenbildung von (formal bildungsfernen) Eltern besser gewährleisten.

Erstbegutachter:

O.Univ.Prof.em.Dr.Dr.h.c. Richard OLECHOWSKI

Zweitbegutachter:

Ao.Univ.Prof.Dr. Robert HUTTERER

Betreuer.

Ao.Univ.Prof.Dr. Karl GARNITSCHNIG

GELEITWORT

Frau Gerlinde Grübl-Schößwender verfasste diese Dissertation auf Grund der aus ihrer Berufspraxis gewonnenen Erfahrung und wiederholter diesbezüglicher Diskussionen mit Expert/innen, dass formal Bildungsferne selten an Elternbildungsveranstaltungen teilnehmen.

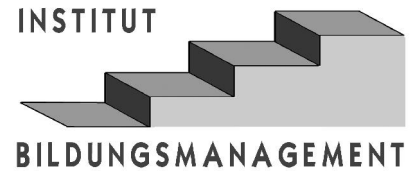
Sie stellte die Frage, wie derartige Veranstaltungen konzipiert sein müssen (örtlich, zeitlich, inhaltlich, methodisch), dass sich auch formal Bildungsferne angesprochen fühlen und motiviert sind, daran teil zu nehmen und damit Erwachsenenbildung so zu gestalten, dass deren Ziele wie Aufklärung als Mündigkeit, „Bildung für alle“ (Integration und Inklusion), „Bildung und Befreiung“

ZVR-Zahl: 246934539 Sitz: 2500 Baden bei Wien, Josef Kollmann-Str. 16
Zweigstellen: 1160 Wien, Huttengasse 51/1 u. 2700 Wr. Neustadt, Hauptplatz 5
Bankverbindung: Wr. Neustädter-Sparkasse BLZ 20267
Verein für Familienbegleitung: Ktonr. 02000-010823
Institut für Bildungsmanagement: Ktonr. 02000-013355



Verein für Familienbegleitung
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig * Interkulturell * Überregional
* Generationenübergreifend * Gemeinnützig
* Familie als Gesamtheit aller Menschen



und deren Begründungen wie Anpassung an Veränderungen, Kompensation von Defiziten, Antizipation von Zukunft und Forderung nach lebenslangem Lernen entsprochen wird.

Da laut erhobenem Forschungsstand bisher vorwiegend die Interessen der sogenannten „Mittelschichteltern“ bei der Konzeption von Elternbildungsveranstaltungen berücksichtigt werden, war zu untersuchen, inwieweit es zwischen den Bildungsgruppen unterschiedliche Erwartungen, Bedürfnisse und Interessen gibt, um diese, im Speziellen die von Pflichtschulabsolvent/innen, berücksichtigen zu können.

Die dahinter stehende Motivation war und ist, über Erwachsenenbildung für Familien, im Besonderen für Familien aus formal bildungsfernen Milieus, professionelle Unterstützung anbieten zu können.

Auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse und um diese in die Praxis umsetzen zu können, wurde der Verein für Familienbegleitung – www.familienbegleitung.at – gegründet und bereits Projekte mit beachtlichem Erfolg durchgeführt.

Wien, Dezember 2011

A.o.Univ.Prof.Dr. *Karl Garnitschnig*

VORWORT

„Dass i meine Kinder do hibring, wo is hobn wü. Also, dass einfoch harmonisch leben und dass, jo, dass hoit mit beide Beine im Leben stengan, weis jo so schwierig is, wei i mim Großen do a weng Probleme hob, des mecht i hoit a wench besser mochn.“ (SCHUSTER¹, Ts. S. 79)

Die vorliegende wissenschaftliche Arbeit entstand aus meinem beruflichen Interesse als Eltern- und Erwachsenenbildnerin, der Frage nach der Erreichbarkeit und Integration in die bestehende Elternbildung von formal bildungsfernen Personen und der optimalen Konzeption von Bildungsveranstaltungen, um diese zu gewährleisten. Die dahinter stehende Motivation ist, über Erwachsenenbildung für Familien aus bildungsfernen Milieus, welche zum Teil sehr schwierige Lebensumstände zu bewältigen haben, professionelle Unterstützung anbieten zu können.

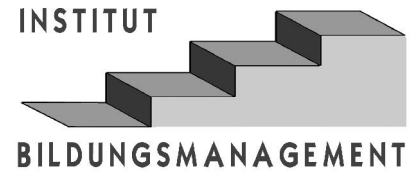
Während der Erstellung der Forschungsarbeit wurde auf Grundlage der bereits gewonnenen Ergebnisse der Verein für Familienbegleitung und das angeschlossene Institut für Bildungsmanagement gegründet, um kostengünstige, geförderte und auch interkulturelle Elternbildungsveranstaltungen anbieten zu können.

¹ Sämtliche Namen der Interviewpartner/innen stimmen aus Anonymitätsgründen nicht mit den Originalnamen überein.



Verein für Familienbegleitung
Institut für Bildungsmanagement

Unabhängig * Interkulturell * Überregional
* Generationenübergreifend * Gemeinnützig
* Familie als Gesamtheit aller Menschen



Besonders danken möchte ich meinem Betreuer, Ao.Univ.Prof.Dr. Karl GARNITSCHNIG, für die sehr gute fachliche Begleitung und Beratung, meinen Familienmitgliedern Herbert, Katharina und Andreas, die mich auch in „stressreichen“ Zeiten ausgehalten und unterstützt haben, dem Vorstand und den Mitgliedern, Referent/innen und Kooperationspartner/innen des Vereins für Familienbegleitung, die mit mir meine Experimentierfreude teilen, allen Freundinnen und Freunden, Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung und allen, die sich für die Untersuchung zur Verfügung gestellt haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei meinen beiden Begutachtern, O.Univ.Prof.em.Dr.Dr.h.c. Richard OLECHOWSKI und Ao.Univ.Prof.Dr. Robert HUTTERER, die sich für die Begutachtung zur Verfügung stellten und bereit waren, dieses doch umfangreiche Werk zu lesen.

Baden bei Wien, im Juni 2011

Mag. Gerlinde GRÜBL-SCHÖBOWENDER

Verlag:

AVM – Akademische Verlagsgemeinschaft München



Erhältlich über

http://www.amazon.de/s/ref=nb_sb_noss?__mk_de_DE=%C5M%C5Z%D5%D1&url=search-alias%3Daps&field-keywords=gr%FCbl-sch%F6%DFwender&x=0&y=0

und alle Buchhandlungen.